

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Füllen Sie diesen Antrag (ohne die grau unterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“.

Neuantrag **Weiterbewilligungsantrag**

Tag der Antragstellung	Dienststelle	Eingangsstempel
	Team	

Aktenzeichen / BG-Nr. _____ Name der Antragstellerin/des Antragstellers _____ Anschrift _____

Ich erhalte: Arbeitslosengeld II (SGB II) Sozialhilfe (SGB XII) Wohngeld Kinderzuschlag AsylbLG
(Bitte legen Sie eine Kopie des aktuellen Bewilligungsbescheides bei)

A. Persönliche Daten zum/zur leistungsberechtigten Kind bzw. Schüler/in

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____

Die/Der Leistungsberechtigte besucht eine allgemein-/berufsbildende Schule eine Kindertageseinrichtung

Name und Anschrift der Schule/Einrichtung _____

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:

- für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
- für mehrtägige Klassen- /Kitafahrten
(Bitte reichen Sie die von der Schule / Kindertageseinrichtung ausgefüllte Anlage „ Ausflüge und Klassen-/Kitafahrten“ ein oder legen Sie eine Bestätigung der Schule / Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten bei.)
- für Schülerbeförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)
- das Schulbedarfspaket
(Bitte legen Sie eine aktuelle Schulbescheinigung bei.)
- für eine ergänzende angemessene Lernförderung
(Bitte reichen Sie die von der Schule ausgefüllte Anlage „Lernförderbedarf“ ein und machen Sie ergänzende Angaben unter C.)
- für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter D.)
- zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o.ä.)
(Bitte reichen Sie die ausgefüllte Anlage „Teilhabe am soz. und kult. Leben“ ein und machen Sie ergänzende Angaben unter E.)

B. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung

- Für die unter A. genannte Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von _____ Euro monatlich.
- Für die unter A. genannte Person wird ein Zuschuss von Dritten (z.B. vom Kreis oder Land) zu den Beförderungskosten in Höhe von _____ Euro monatlich gewährt.

Legen Sie bitte einen entsprechenden Nachweis bei (z.B. Bescheid / Rechnung / Kopie der Fahrkarte).

C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen nach § 35a Achten Buch Sozialgesetzbuch - SGB VIII durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht: Ja Nein

D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

- Die unter A. genannte Person nimmt regelmäßig in der Schule am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.
- Die unter A. genannte Person besucht im Zeitraum von _____ bis _____ eine Kindertageseinrichtung und nimmt im Monat durchschnittlich an _____ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Soweit möglich, legen Sie bitte einen entsprechenden Kostennachweis bei.

E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die unter A. genannte Person nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:

Aktivität/Vereinsmitgliedschaft sowie Name und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins _____

Die Kosten hierfür betragen _____ Euro im Monat im Quartal im Halbjahr im Jahr.

Bei Anträgen auf das Schulbedarfspaket und Schülerbeförderungskosten bitte hier die Bankverbindung der Erziehungsberechtigten eintragen.

IBAN: _____ BIC: _____ Geldinstitut: _____

Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind.

Die Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum _____
Unterschrift
Antragstellerin/Antragsteller

Ort, Datum _____
Unterschrift des gesetzlichen
Vertreters des/der Leistungsberechtigten

Wichtige Hinweise zum Datenschutz

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) erhoben.

Bitte beachten Sie, wenn Sie einen Weiterbewilligungsantrag für die jeweilige Sozialleistung stellen, ebenfalls einen gesonderten Weiterbewilligungsantrag für die Leistungen – Bildung und Teilhabe zu stellen.

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ein Anspruch besteht frühestens ab Beginn des Monats, in dem der Antrag gestellt wird. Leistungen können für Schülerinnen und Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten. Gleiches gilt für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen. Unter dem Begriff "Kindertageseinrichtung" sind sowohl Kindergärten als auch alle anderen Formen der Kinderbetreuung bei Tagesmüttern oder ähnlichen Einrichtungen zu verstehen.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E) können nur für Kinder und Jugendliche erbracht werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Bitte geben Sie an, für welche Person die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden. Für jede Person ist ein eigener Antrag zu stellen. Die Auszahlung bzw. Abrechnung erfolgt in der Regel direkt mit dem Anbieter.

Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung

Mit der Bewilligung werden die Kosten für alle eintägigen Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung bis zum Ende des Bewilligungszeitraums übernommen.

Klassenfahrten

Berücksichtigungsfähig sind sowohl Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen als auch entsprechende Fahrten von Kindertageseinrichtungen.

Schülerbeförderung

Berücksichtigt werden die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs entstehenden Beförderungskosten, soweit diese nicht durch Zuschüsse Dritter gefördert werden und die Strecke mindestens 5 km beträgt.

Schulbedarfspaket

Der Antrag muss nur von Personen gestellt werden, die Wohngeld oder einen Kinderzuschlag erhalten. Alle anderen Berechtigten erhalten die Leistung automatisch.

Ergänzende angemessene Lernförderung

Bitte fügen Sie dem Antrag den vom Klassen-/Fachlehrer ausgefüllten Vordruck "Lernförderung" bei. Ein Bedarf kann nur berücksichtigt werden, wenn eine notwendige Lernförderung nicht bereits im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe über das Jugendamt aufgrund besonderer Fallgestaltungen (z. B. gesundheitliche Gründe) erfolgt.

Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass die Schülerin/der Schüler regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen teilnimmt.

Die Angaben zu den Kosten und der durchschnittlichen Inanspruchnahme sind erforderlich, um den Bedarf korrekt zu ermitteln.

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Soweit Aktivitäten bereits ausgeübt werden oder geplant sind, machen Sie bitte entsprechende Angaben. Als Nachweis kann eine Zahlungsaufforderung, ein Mitgliedschaftsvertrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die Kosten dienen.